



Gefördert von:



# Umgang mit Queerfeindlichkeit

**Fortbildung des Projekts Familienvielfalt von QueerNet Rheinland-Pfalz e.V.  
am Dienstag, 30.09.2025 von 10.00 - 17.00 Uhr in 55116 Mainz (Umbach 4)**

Lesben, Schwule, Bisexuelle, transidente, intergeschlechtliche und nicht-binäre Menschen gibt es in jedem Lebensalter und in allen gesellschaftlichen Kontexten. In Deutschland identifizieren sich ca. 5-10 % der Bevölkerung als queer. Gleichzeitig belegen Studien, dass queere Menschen in besonderem Maße Hass und Gewalt ausgesetzt sind, die oft von Desinformationskampagnen geschürt werden.

Welche antidemokratischen und antifeministischen Hintergründe Queerfeindlichkeit haben kann und welche Folgen Queerfeindlichkeit für einzelne Menschen und eine demokratische Gesellschaft hat, lernen Teilnehmende in diesem Fortbildungsmodul.

Im Anschluss üben wir, wie Diskriminierung und Vorurteile gegenüber LSBTIQ-Personen deeskaliert und eine respektvolle, inklusive Haltung gefördert werden kann. Auch das Antidiskriminierungsbüro des Netzwerks diskriminierungsfreies Rheinland-Pfalz e.V. wird sich vorstellen und einen Input geben.

Die Fortbildung fördert Reflexion über eigene Haltungen und sensibilisiert für die Bedürfnisse und Rechte von queeren Menschen. Sie richtet sich an Fachkräfte aus Jugendhilfe, Beratungsstellen, Bildung und weiteren sozialen Einrichtungen in Rheinland-Pfalz, die sich mit Diversität und Antidiskriminierung beschäftigen.

**Ihre Teilnahme ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung bis zum 23.09.2025 per E-Mail an  
[familienvielfalt.mz@queernet-rlp.de](mailto:familienvielfalt.mz@queernet-rlp.de)**

---

**QueerNet Rheinland-Pfalz e.V.**

**Projekt Familienvielfalt**

gefördert durch das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz  
Hintere Bleiche 29, 55116 Mainz

[www.queernet-rlp.de](http://www.queernet-rlp.de)

[www.regenbogen.rlp.de](http://www.regenbogen.rlp.de)

**QUEERNET-RLP**  
PROJEKT FAMILIENVIELFALT